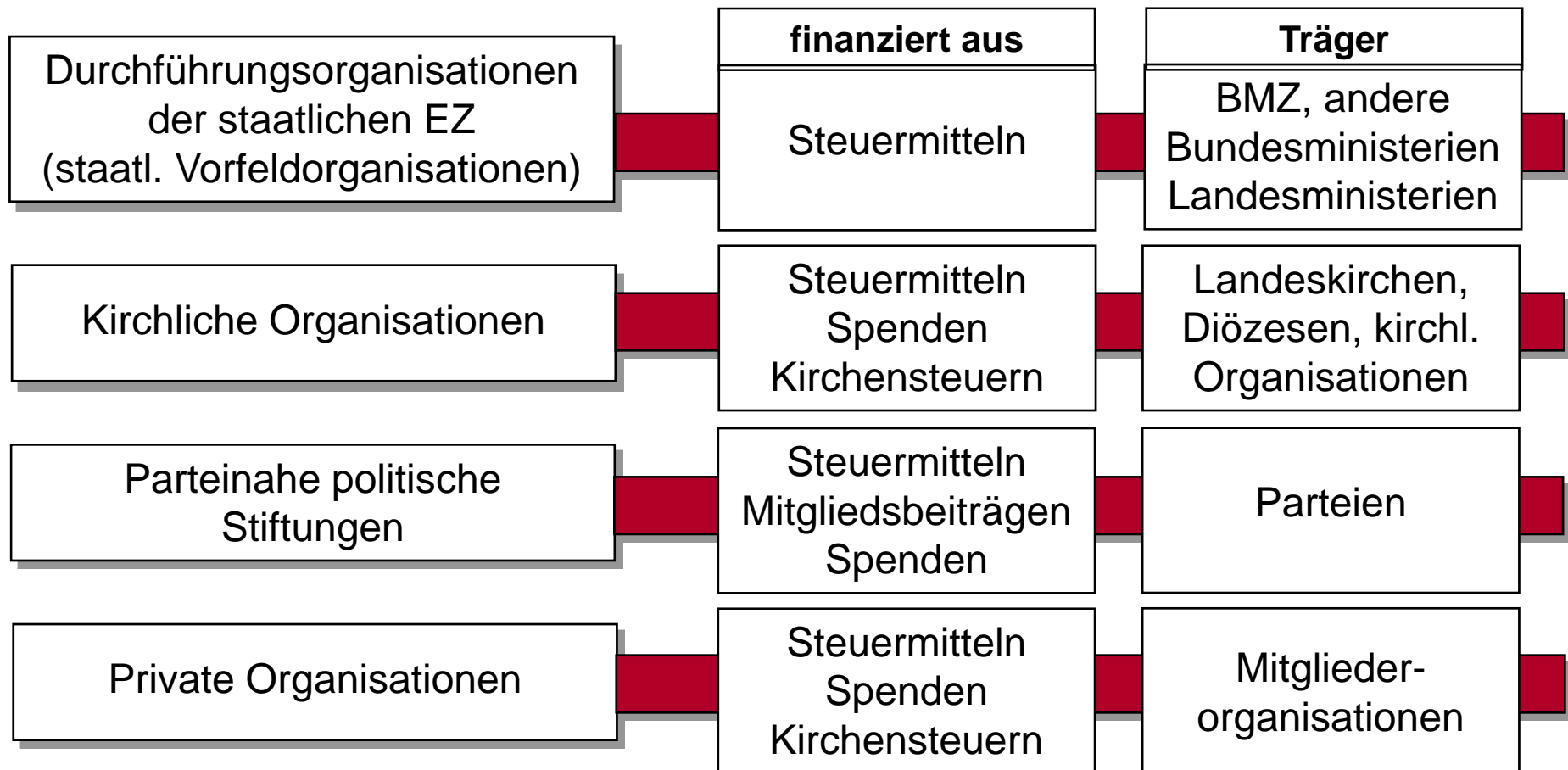






Organisationslandschaft der deutschen Entwicklungszusammenarbeit





Instrumente der staatlichen bilateralen Zusammenarbeit

Finanzielle Zusammenarbeit



Technische Zusammenarbeit



Personelle Zusammenarbeit



Nahrungsmittel, Not- und Flüchtlingshilfe





Staatliche EZ

Finanzielle Zusammenarbeit

hat die Aufgabe, das Produktionspotenzial einschließlich der wirtschaftlichen und sozialen Infrastruktur in den Partnerländern durch Bereitstellung von Kapital zu erhöhen.



Technische Zusammenarbeit

hat die Aufgabe, die Leistungsfähigkeit von Menschen und Organisationen in den Partnerländern zu erhöhen, indem sie Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, mobilisiert und die Voraussetzungen für deren Anwendung verbessert.



Die GTZ in einem Satz:

- ist ein Bundesunternehmen
- der Internationalen Zusammenarbeit
- für nachhaltige Entwicklung.



Organisation der GTZ

Geschäftsführung

Stabsstellen

Informationstechnologie	Unternehmenskommunikation	Revision	Unternehmensentwicklung
Recht und Versicherung	CIM	AgenZ	Evaluierung
Büro Deutsche Öffentliche Auftraggeber			

Bereiche

Afrika	Asien, Pazifik, Lateinamerika, Karibik	Mittelmeer, Europa, Zentralasien	Planung und Entwicklung
Kaufmännischer Bereich		Personal- und Sozialbereich	International Services (IS)

Repräsentanzen

Berlin

Bonn

Brüssel



Die GTZ Büros





Kompetenzbereiche



**Wirtschafts- und
Beschäftigungsförderung**



Staat und Demokratie



**Agrarwirtschaft, Fischerei
und Ernährung**







Umwelt und Infrastruktur



**Gesundheit, Bildung,
Soziale Sicherheit**

Unsere Auftraggeber

Einnahmen 2008 = 1.224 Mrd. € = + 15.8 %

	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	893,5 Mio. €
	Deutsche Öffentliche Auftraggeber (Bundesministerien und Bundesländer)	91,5 Mio. €
	Ko-Finanzierungen	76,0 Mio. €
	Andere Auftraggeber wie z.B.: <ul style="list-style-type: none">▪ Weltbank▪ Europäische Kommission▪ KfW▪ UN▪ Regionale Entwicklungsbanken▪ Golfstaaten	239,0 Mio. €



Unsere Kernkompetenz: Capacity Development

Ausbau der Fähigkeit von Menschen,
Organisationen und Gesellschaften

Unser Ziel:
Partner sind in der Lage, Ressourcen effektiv und
effizient einzusetzen, um die eigenen Ziele
nachhaltig wirksam zu verwirklichen.





Capacity Development - Dimensionen

Menschen

Aufbau von Humanressourcen, Vermittlung von Kenntnissen, Erfahrungen, Fertigkeiten; Aus- und Fortbildung, Training; Ausweitung der Chancen, sich am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen, Befähigung zu Aushandlungsprozessen / Partizipation

Organisationen und Institutionen

Optimierung der Strukturen und Prozesse, Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Organisationen, politische Absicherung der institutionellen Eigenständigkeit und des nachhaltigen Bestands

Politiken

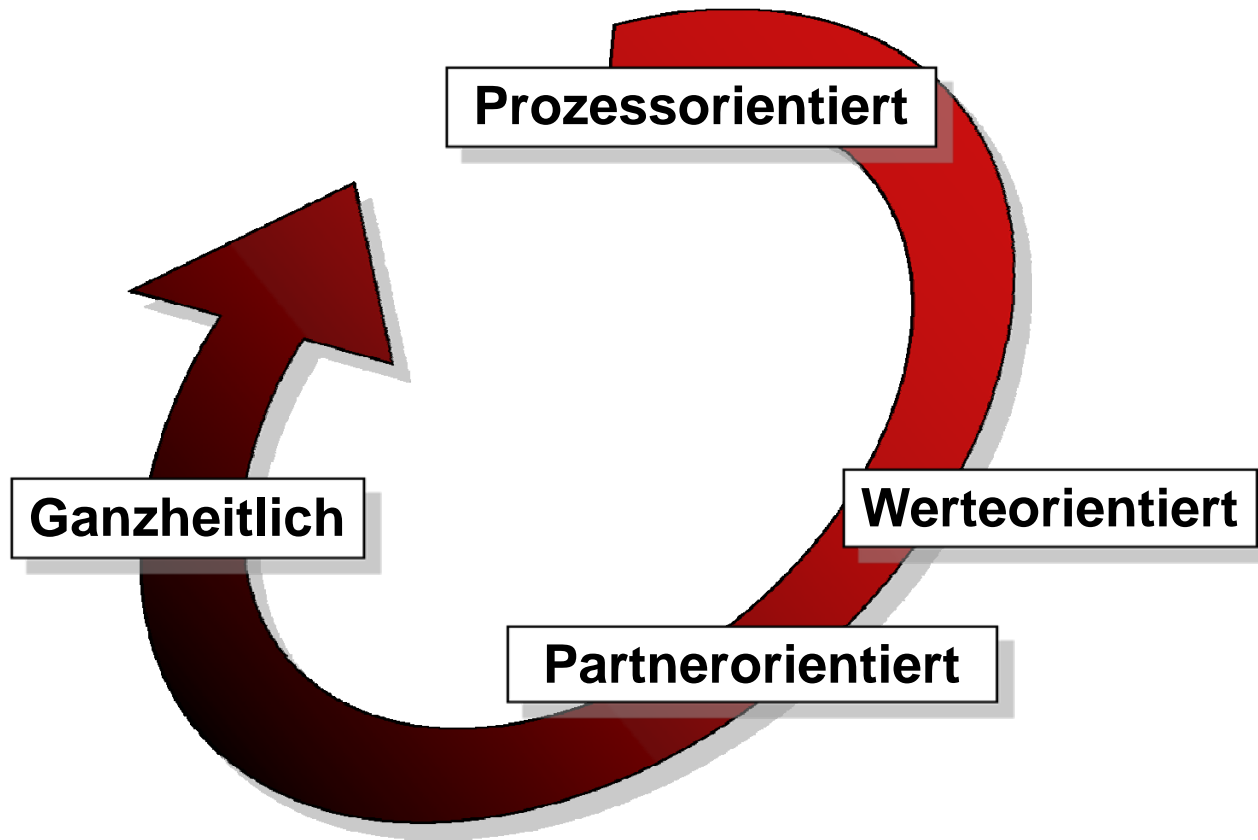
Auf- und Ausbau demokratischer, rechtsstaatlicher sowie sozial- und öko-logisch orientierter marktwirtschaftlicher Institutionen; Verbesserung des rechtlichen und administrativen Rahmens...





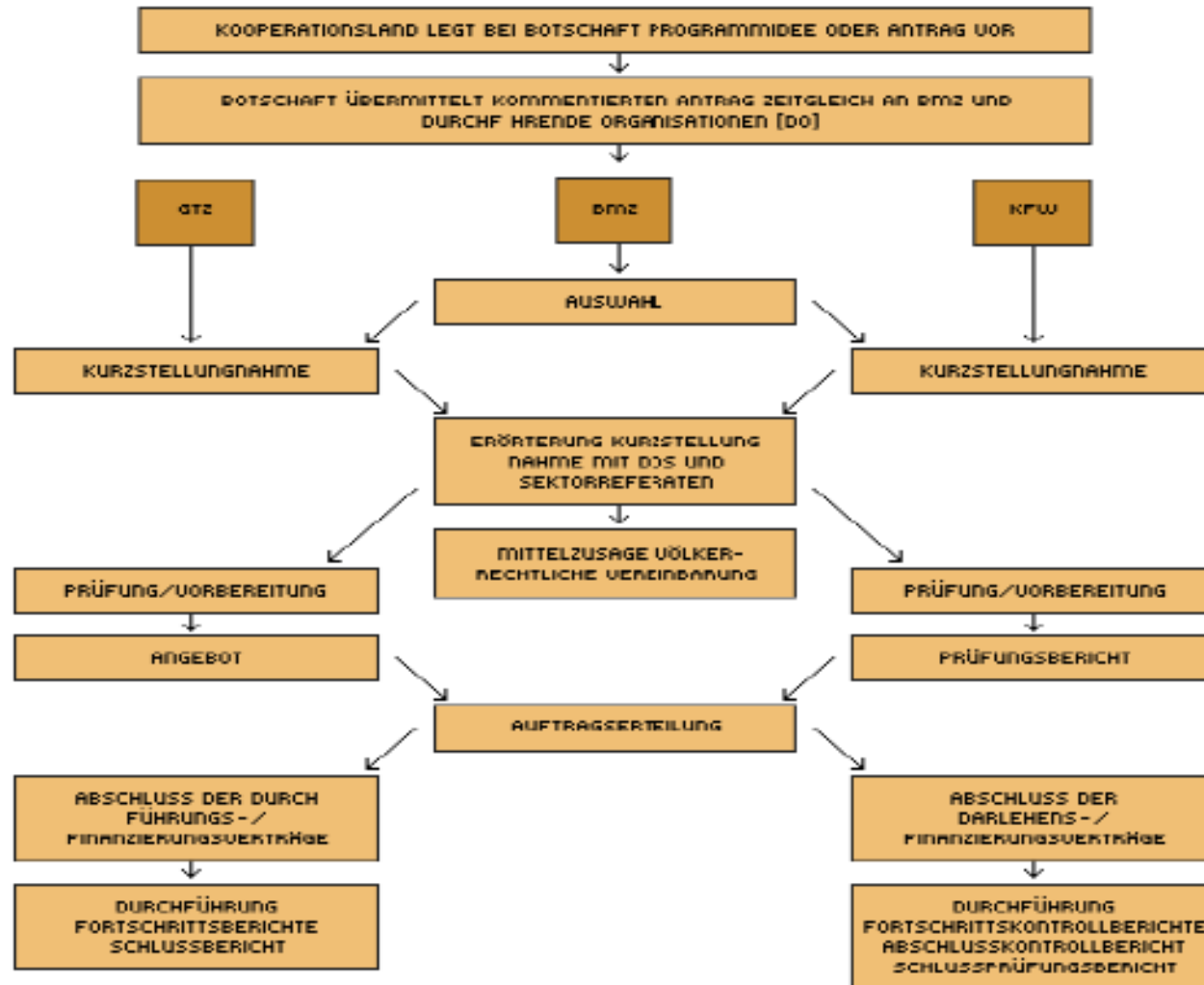
Nachhaltige Entwicklung in der GTZ: Unsere Arbeitsweise

Wir arbeiten:





Planung und Durchführung der Zusammenarbeit





Berufliche Perspektiven für Hochschulabsolventen:

▪ Nachwuchsförderung der GTZ:

- EZ-Traineeprogramm (Studienabschluss, Sprachkenntnisse, erste Berufs- und Auslandserfahrung - Dauer 18 Monate:
2 Mon. Vorb./ 9 Mon. GTZ-Projekt / 7 Mon. bei anderen Org. und beim BMZ - 1.900 €/Monat – Bew. 1.-30.9.)
- Praktika im In- und Ausland (eingeschr. Stud. / Grundstudium / Sprachkenntnisse)
- Juniorpositionen (für Bewerber/-innen mit max. 2 Jahren Berufserfahrung)

▪ Mehr Informationen sowie Job- und Stellenausschreibungen:

www.gtz.de unter ‚Jobs & Karriere‘